

STOFF-IDENTIFIZIERUNG NACH DER REACH-VERORDNUNG MIT SICHERHEIT IM RICHTIGEN SIEF!

Die EU-Chemikalienverordnung REACH (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006) verpflichtet Hersteller und Importeure von REACH-relevanten Substanzen und Produkten, sich bei Nutzung der Übergangsfristen zur Registrierung bezüglich der Stoffdaten abzustimmen.

Für den Austausch von Stoffdaten zwischen Herstellern und Importeuren und deren Registrierung wurden Foren, sogenannte SIEFs (Substance Information Exchange Forum) geschaffen. Zurzeit befinden sich viele dieser Foren immer noch in der Koordinierungsphase. Um einerseits die Zugehörigkeit zu dem richtigen SIEF und andererseits die Stoffgleichheit innerhalb von Konsortien zu gewährleisten, ist jedes Unternehmen verpflichtet, seine vorregistrierten Substanzen analytisch zu identifizieren. Die Daten zur Stoffidentität

müssen der ECHA im Rahmen der Registrierung mitgeliefert werden. Auf Basis der Stoff-Identifikation kann es zur Aufspaltung von SIEFs kommen, für die separate Registrierungsdossiers erstellt werden müssen.

Häufig können vor allem Importeure nicht mit Sicherheit die Identität der Stoffe darlegen, die sie registrieren müssen. Es besteht daher die Gefahr, dass Sie sich irrtümlicherweise in einem falschen SIEF befinden und somit die Registrierung für einen anderen Stoff verfolgen.

REACH gibt keine eindeutigen Regeln bzw. Methoden vor, wie die Identifikation durchzuführen ist. Im Gegenteil, das in der Verordnung und im Anhang des Leitfadens aufgeführte Spektrum der denkbaren Testmöglichkeiten und -methoden erhöht die Unsicherheit bei den Betroffenen.

Wir von SGS INSTITUT FRESENIUS haben die Experten für die analytische Identifizierung Ihrer chemischen Stoffe. Unseren Spezialisten stehen modernste Analysetechniken zur Verfügung.

Wir ermitteln die sinnvollsten Methoden zur Identifikation Ihrer Stoffe, um die Daten kostengünstig zu generieren, die den Ansprüchen der ECHA gerecht werden.



Das Spektrum der möglichen Analysemethoden der SGS beginnt bei einfachen Titrationen und reicht bis hin zu HPLC-MS-MS und Röntgenanalysen.

Die einzelnen analytischen Methoden, mit denen wir Ihre Produkte untersuchen können, im Detail:

- Titration
- HPLC
- GC
- MS
- FID
- ECD
- IR
- UV/VIS
- ICP
- IC
- AAS
- RDA
- RFA
- NMR
- GPC

LASSEN SIE SICH VON UNS BERATEN, WELCHE ANALYSEMETHODEN FÜR DIE IDENTIFIZIERUNG IHRER SUBSTANZEN RELEVANT SIND.

WIR FÜHREN FÜR SIE DIE ANALYTIK DURCH UND SORGEN ZU GÜNSTIGEN KONDITIONEN DAFÜR, DASS IHR UNTERNEHMEN IM RICHTIGEN SIEF VERTRETEN IST UND SIE DEN REGISTRIERUNGS-AUFWAND FÜR DEN RICHTIGEN STOFF AUF SICH NEHMEN.





SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

Im Maisel 14
D-65232 Taunusstein
t +49 6128 744 - 354
f +49 6128 744 - 213
de.reach@sgs.com

Zu unseren REACH-Dienstleistungen finden Sie weiterführende Informationen unter: <http://www.institut-fresenius.de/reach> oder besuchen Sie unsere globale Webseite: www.sgs.com/reach